# BESUCHSBESTIMMUNGEN DER WERKSTOUR

## Darauf müssen Sie bei Ihrem Besuch achten:

Bei Werkstour sehen Sie die Produktion am Standort Linz live und kommen dabei sehr nahe an die Industrieanlagen heran. Für Ihre eigene Sicherheit ist es wichtig, dass Sie folgende Regeln beachten. Denn, wo produziert wird, da gibt es einfach auch Gefahren! So gehen wir gemeinsam auf Nummer sicher.

### Voraussetzungen für die Teilnahme an der Werkstour

- An einer Werkstour dürfen nur Erwachsene bzw. Jugendliche in Begleitung von Aufsichtspersonen teilnehmen. Das heißt vor dem vollendeten 15. Lebensjahr dürfen Jugendliche nur mit den Eltern / Erziehungsberechtigten oder im Klassenverband in Begleitung einer Aufsichtsperson auf das Werksgelände fahren. Kinder vor dem vollendeten 6. Lebensjahr dürfen nicht an einer Werkstour teilnehmen.
- Für die Teilnahme an der Tour müssen Sie festes, geschlossenes Schuhwerk tragen. Außerdem empfehlen wir Kleidung, die nicht schmutzempfindlich ist.
- Personen, die offensichtlich unter dem Einfluss von Drogen und/oder Alkohol stehen, können nicht an der Werkstour teilnehmen.
- Waffen oder gefährlichen Gegenständen, die als Hieb-, Stoß-, oder Stichwaffen benutzt werden können, sowie Sprühdosen mit gesundheitsgefährdenden oder färbenden Substanzen dürfen nicht auf die Werkstour mitgenommen werden.

### Barrierefreiheit

- Auf der Werkstour werden mehrere Produktionsanlagen besichtigt, die nur über steile, lange Treppen erreichbar sind. Trittsicherheit und zügiges Vorwärtskommen sind Grundvoraussetzung für der Teilnahme an den Anlagenbesichtigungen. Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder Höhenangst ist daher die Werkstour der voestalpine Stahlwelt nur zu einem Teil möglich.
- Am Werksgelände gibt es akustische und visuelle Warnhinweise. Für die eigene Sicherheit ist es wichtig, dass diese wahrgenommen werden können beziehungsweise Menschen mit visuellen oder akustischen Einschränkungen während der Werkstour von einer Begleitperson unterstützt werden.
- Für weitere Informationen zum Thema Barrierefreiheit wenden Sie sich bitte an: anmeldung.stahlwelt@voestalpine.com

## Verhalten während der Werkstour

- Das Betreten des Werksgeländes sowie der Betriebsanlagen erfolgt auf eigene Gefahr.
- Bleiben Sie immer bei Ihrer Gruppe und verlassen Sie auf keinen Fall die vorgegebenen Besucherwege.
- Am gesamten Werksgelände gelten die Bestimmungen der Straßen-Verkehrsordnung. Achten Sie jedoch immer auf die Straße und Fahrzeuge aller Art. Es sind zu jeder Tages- und Nachtzeit (auch an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen) Schwerfahrzeuge unterwegs. Achten Sie besonders auf Fahrzeuge im Einsatz, die mit einer Warnblinkleuchte ausgestattet sind. Das gilt vor allem auch für Heiß- und Gefahrguttransporte und den Eisenbahnverkehr.
- Halten Sie sich stets in angemessener Entfernung von Arbeitsvorgängen, besonders bei glühendem oder feuerflüssigem Material.
- Befolgen Sie alle Hinweisschilder, Verbots- u. Gebotszeichen (besonders „Rauchverbot, „Handyverbot“, „Explosionsgefahr“, etc.)
- Treten Sie nicht unter schwebende Lasten bei Kränen und beachten Sie die akustischen und optischen Warnsignale.
- Befolgen Sie alle Anweisungen von Ihrem voestalpine Stahlwelt - Guide, von Betriebsverantwortlichen, von Seiten des Unternehmens beigestelltem Fachpersonal sowie Mitarbeitern der Werkssicherung oder Betriebsfeuerwehr.
- Wenn Ihr Guide einen Schutzhelm zur Verfügung stellt, müssen Sie diesen während der gesamten Führung durch den betreffenden Bereich tragen bis der Guide andere Anweisungen gibt.
- Melden Sie alle Verletzungen, gesundheitlichen Probleme aber auch Sachbeschädigungen unverzüglich Ihrem Guide.
- Während der gesamten Werkstour besteht ein Rauchverbot.
- Fotografieren, sowie Film-, Video- und Tonaufnahmen sind auf dem Werksgelände der voestalpine streng verboten. Fotohandys dürfen am Werksgelände nicht verwendet werden. Sie müssen in den Taschen aufbewahrt werden. Skizzen und Zeichnungen vom Werksgelände sowie jede andere Art der Veröffentlichung des dort Gesehenen oder Gehörten ist nur nach schriftlicher Zustimmung der Abteilung Unternehmenskommunikation der voestalpine Stahl GmbH erlaubt.
- Die Mitnahme von unternehmenseigenem Material (Proben- u. Reststoffe, etc.) ohne ausdrückliche Genehmigung der voestalpine Stahl GmbH ist nicht gestattet.

**Mit dem Antreten der Werkstour bestätigen Sie, dass Sie diese Bestimmungen akzeptieren und während der Tour einhalten werden. Im Falle einer Gruppenanmeldung muss die Person, die die Buchung durchführt, die Besuchsbedingungen an die Mitglieder der Gruppe weiterleiten, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmer:innen diese kennen.**